

Leitbild

der Stadt Rotenburg a. d. Fulda

Präambel

Rotenburg a. d. Fulda liegt in der Mitte Deutschlands – mit all den damit verbundenen Vorteilen. Die Stadt verfügt über eine ausgewogene Wirtschafts-, Dienstleistungs- und Gewerbestruktur mit besonderen Kernkompetenzen in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Tourismus.

Daneben verfügt Rotenburg a. d. Fulda und seine Stadtteile über eine vielfältige Vereinsstruktur mit einem breiten Angebot an Kultur- und Freizeitaktivitäten sowie einem breit gefächerten ehrenamtlichen Engagement der hier lebenden Menschen.

Unter diesen Rahmenbedingungen und vor dem Hintergrund der besonderen demografischen Entwicklung in unserer Region ist eine generationsübergreifende Vernetzung und Vorgehensweise aller gesellschaftlicher Gruppen in unserer Stadt unter einem definierten Leitbild eine unabdingbare Voraussetzung für eine erfolgreiche und zukunftssichere Entwicklung von Rotenburg a. d. Fulda.

Das nachstehende Leitbild soll Zielbild und Leitplanke für alles Tun und Wirken der Menschen im politischen, gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und administrativen Leben in unserer Stadt sein.

Es gilt für heute wie für zukünftig Handelnde, die bestehenden Leitsätze durch konkrete Maßnahmen zur Entfaltung zu bringen.

I. Gesellschaftliches Miteinander

Gelebtes Bürgerengagement, d.h. eine offene Kommunikation, Vernetzung und das Zusammenwirken aller gesellschaftlichen Gruppen (Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, Verwaltung und Vereine) ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor für den Erhalt und die Steigerung der Attraktivität Rotenburgs.

Alle gesellschaftlichen Kräfte in der Stadt Rotenburg a. d. Fulda wirken im Sinne der Erhaltung der Umwelt und Natur sowie der Erhaltung der bestehenden Siedlungsstruktur unter besonderer Berücksichtigung der Stadtteile.

Notwendige Veränderungsprozesse begleiten wir aufgeschlossen gegenüber den bestehenden Herausforderungen sowie mit der Bereitschaft zur Mitwirkung im Sinne einer erfolgreichen Stadtentwicklung in transparenten und öffentlich nachvollziehbaren Strukturen.

Bei aller mitunter notwendigen Veränderungen bildet die Bewahrung und die Pflege von besonderen Traditionen die Leitplanke für eine zukunftsgerichtete Ausrichtung bzw. Gestaltung Rotenburgs.

Der Entwicklung und Pflege eines spürbaren Identitätsbewusstseins aller gesellschaftlichen Gruppen für eine attraktive, lebenswerte Stadt verbunden mit einem aktiven Werben messen wir eine besondere Bedeutung für eine positive Wahrnehmung unserer Stadt sowohl durch die hier lebenden Menschen wie auch durch Gäste unserer Stadt bei.

II. Wirtschaft und Handel

Wir wollen die bestehenden Unternehmen, Dienstleistungsbetriebe und Bildungseinrichtungen durch gezielte Fördermaßnahmen im Rahmen einer qualitativen Wirtschaftsförderung unterstützen und den Ausbau der bestehenden Wirtschafts- und Gewerbestruktur fördern. Dabei liegt ein Schwerpunkt im Ausbau der guten Entwicklungs- und Wachstumspotenziale in den Bereichen Gesundheitswesen, erneuerbare Energien und nachhaltige Bildung.

Der Erhalt und der weitere Ausbau der Stadt Rotenburg a. d. Fulda als Bildungszentrum auf der Grundlage der bestehenden Schul- und Berufsbildungseinrichtungen ist eine zentrale Säule für die nachhaltige Entwicklung unserer Stadt.

Parallel dazu sind wir bestrebt, den Wirtschaftsstandort Rotenburg a. d. Fulda für potenzielle Neuansiedlungen noch attraktiver zu machen. Die vorhandene Kaufkraft soll durch ein attraktives Einzelhandelsangebot möglichst vollständig in Rotenburg a. d. Fulda gebunden werden.

Der Einklang zwischen Ökonomie und Ökologieentwicklung bildet dabei genauso die Basis für eine nachhaltige Wirtschaftsentwicklung wie ein transparentes und abgestimmtes Denken und Handeln zwischen Verwaltung und Wirtschaft.

III. Tourismus

Der Tourismus ist für Rotenburg ein wichtiger Wirtschaftsfaktor mit guten Entwicklungsmöglichkeiten. Die hierfür erforderlichen Rahmenbedingungen (Landschaft, Freizeit- und Kulturangebot) sind in Rotenburg gegeben.

Vor diesem Hintergrund sehen wir eine aktive Tourismusförderung und damit einhergehend die breit angelegte Bewerbung der Rotenburger Attraktionen Fachwerk, Fluss und Natur im In- und Ausland als unabdingbare Säule für die Zukunftsfähigkeit unserer Stadt.

IV. Wohn- und Lebensqualität

Der Realisierung und Bewahrung eines attraktiven und bezahlbaren Wohnungsangebotes für alle Altersgruppen messen wir eine besondere Bedeutung bei. Dabei legen wir insbesondere auf die Erhaltung der lebendigen Dorfmittelpunkte und die aktive Vermarktung von leer stehenden Fachwerkgebäuden in den Stadtteilen wert.

Mit gezielten Maßnahmen zur Bereitstellung oder Unterstützung eines attraktiven Kultur- und Freizeitangebotes tragen wir in besonderem Maße zur Erhöhung der Lebensqualität in Rotenburg a. d. Fulda bei. Dabei bekennen wir uns insbesondere zur ideellen und materiellen Förderung der in der Stadt Rotenburg a. d. Fulda vielfältigen Vereinsstruktur mit ihrer breiten Angebotspalette.

Die Erhaltung und der sinnvolle Ausbau der Verkehrsinfrastruktur, insbesondere im Bereich der öffentlichen Verkehrsmittel und Verkehrsräume, ist und bleibt eine zentrale Aufgabe aller dafür Verantwortlichen zur Kompensation bestehender struktureller Nachteile im ländlichen Raum. Wir erwarten daher eine zielgerichtete und den Entwicklungsprognosen unserer Region angemessene Verkehrsausstattung zur Erreichung der Stadt und aller Stadtteile.

Vor dem Hintergrund der Energiewende messen wir der Selbsterzeugung von regenerativer Energie (bspw. aus Sonnen-, Wasser- oder Windkraft) in Rotenburg a. d. Fulda eine große Bedeutung bei. Unser Ziel ist die autarke Vermarktung und Nutzung von in Rotenburg a. d. Fulda regenerativ erzeugter Energie.

V. Kinder, Jugend, Familie und Senioren

In Rotenburg a. d. Fulda ist ein Familienangebot vorzuhalten, das den Bedürfnissen aller Altersgruppen gerecht wird. Die besonderen Bedürfnisse von Kindern, Jugendlichen und Senioren werden bei der Ausgestaltung dieses Angebots besonders gewichtet.

Besonderen Wert legen wir auf ein bedarfsorientiertes Kinderbetreuungs- und Schulangebot.

Die Bindung der nachwachsenden Generationen an den Wohnort Rotenburg erfordert eine intensive Vernetzung von Schule, Verwaltung und Ausbildungseinrichtungen. Wir fördern den Auf- und Ausbau solcher Netzwerke mit dem Ziel, den Kindern und Jugendlichen unserer Stadt eine berufliche Perspektive in unserer Heimat zu geben.

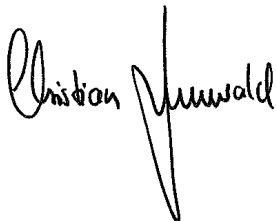
VI. Bürgerbeteiligung/Rollenverständnis/Funktion der Verwaltung

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Rotenburg a. d. Fulda und der Stadtwerke Rotenburg a. d. Fulda sind sich der herausgehobenen Position im Wirken zum Wohle der Stadt Rotenburg a. d. Fulda bewusst. In diesem Sinne arbeitet die Verwaltung kundenfreundlich, verständlich, freundlich und zielorientiert für und mit den Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen, Gästen und Einrichtungen in der Stadt zusammen.

Die Bürgermeisterin/der Bürgermeister, die städtischen Gremien sowie die Stadtverwaltung schaffen im Rahmen ihrer Möglichkeiten größtmögliche Transparenz über die wichtigsten kommunalpolitischen Entscheidungen und erhöhen damit die Motivation für eine engagierte und aktive Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger am politischen Geschehen in Rotenburg a. d. Fulda.

Für eine nachhaltig positive Entwicklung wird durch die in der Stadtverordnetenversammlung vertretenen Fraktionen ein strategisch ausgerichtetes und parteiübergreifendes politisches Handeln zur Verwirklichung einer positiven Entwicklung der Stadt Rotenburg a. d. Fulda angestrebt.

Rotenburg a. d. Fulda im August 2013



Christian Grunwald
Bürgermeister